

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 24.01.2024

Teilnehmer*innen:

Walbert Nienhaus, Christiane Mussinghoff, Paul Wichmann, Bernhard Krampe, Sandra Krampe, Margret Gröver, Robert Sommer, Timo Plaß, Lukas Seggewiß

entschuldigt: Bernd Kentrup, Pater Paul, Jörg Hagemann

1. Begrüßung

Lukas Seggewiß begrüßt die Anwesenden

Paul Wichmann trägt einen Impuls vor

Der TOP „Verschiedenes“ wird vorgezogen

Verschiedenes:

Gedenkecke für Verstorbene

- Auch in St. Lamberti soll die Gedenkecke für Verstorbene neu gestaltet werden, es erscheint sinnvoll, sich gemeinsam Gedanken zu machen. Möglich ist es z. B., sich mit einem Künstler zu treffen.
- Ein Treffen mit Schwester Paula ist weiterhin sinnvoll, um Möglichkeiten des Gedenkens für Verstorbene zu schaffen.
- Das Thema wird bei der nächsten Sitzung noch einmal aufgegriffen.

Bibelabende

- Vorbereitungstreffen am 20. Februar, 20.00 Uhr im Pfarrheim

Publikandum

- Austausch, wie das Publikandum lebendiger vorgetragen werden kann. Die Frage ist, welche Persönlichkeit etwas vorbringen kann.
- Anfrage an Lektoren, ob sie etwas zum Publikandum beitragen möchten.
- Ein Treffen von Lektoren und Kommunionhelfern erscheint sinnvoll. Dabei muss aber erst eine klare Vorstellung vom Ablauf der Liturgie vorliegen, danach findet ein Treffen statt. Zuständiger aus dem Seelsorgeteam ist Pastor Uche.

Einladen von Vorsitzenden / Sprecher*innen der Ausschüsse

- Sinnvoll erscheint eine Einladung im April, weil dann ein Treffen losgelöst vom Katechese-Ausschuss stattfindet.
- Kurzer Austausch über Aufgaben des Caritas-Ausschusses.
- In diesem Zusammenhang erscheint auch der Blick auf Engagementförderung wichtig. Termine dazu gibt es z. B. am 9. März 2024 im Kreisdekanat Kleve, am 20. April 2024 im Kreisdekanat Wesel, am 27. April 2024 im Kreisdekanat Warendorf
- Es gibt auch ein Treffen der Caritas-Ausschüsse in Coesfeld, dies soll zunächst abgewartet werden, bevor weitere Entscheidungen bezüglich der Caritas getroffen werden können.

Beerdigungsdienste

- Anfrage, ob auch Ehrenamtliche in der Gemeinde Beerdigungsdienste übernehmen sollten. Dafür gibt es eine entsprechende Ausbildung mit Beauftragung des Bistums.
- Idee wird von allen Anwesenden als sinnvoll angesehen.

Kinderecke

- Öfter liegt kein Papier in der Kinderecke. In der Sakristei soll von nun an Papier mit Vorlagen deponiert werden, die dann in die Kinderecke gelegt werden.

Zu „Verschiedenes“

Gräbersegnung auf dem Friedhof (Allerheiligen)

- Früher gab es oft Musik von einer Kapelle. Bernhard Krampe fragt jemanden mit einem Blasinstrument für dieses Jahr an (z. B. Jagdhornbläser, Blaskapelle).

Personalie

- Walbert Nienhaus ist bisher als Vertreter der Pastoralreferenten im Pfarreirat. Damit nicht immer so viele Seelsorger*innen / Hauptamtliche da sind, kommt er nicht zu jeder Sitzung, sondern nur bei Bedarf oder wenn Christiane Mussinghoff verhindert ist.
- Walbert Nienhaus wird als Admin für die Facebook-Seite der Pfarrgemeinde hinzugefügt.

Anfrage einer Gruppe aus Merfeld

- Frage, ob das Modell der alten Kirche noch bis Anfang März stehen bleiben kann, damit sie noch weiter besichtigt werden kann. Aus Sicht des Pfarreirates kann dies so erfolgen. Bernhard Krampe spricht dies ab.

2. Kundgebung gegen Rechts in Coesfeld

- In der vergangenen Woche hat sich herausgestellt, dass „Coesfeld für Future“ eine Veranstaltung / Kundgebung gegen Rechts plant. Am letzten Montag hat ein Treffen mit Vertretern stattgefunden, die sich anschließen wollen.
- Termin für die Kundgebung: 02.02.24 um 17.00 Uhr, Kundgebung (1,5 Stunden) auf dem Marktplatz (z. B. Zeitzeugen aus der Nachkriegszeit; Menschen, die mit Inklusion zu tun haben; von Religionsgemeinschaften); Davor soll um 16.15 Uhr ein ökumenisches Friedensgebet in der St.-Lamberti-Kirche stattfinden, für das es schon konkrete Ideen gibt, Jörg Hagemann wird dort predigen.
- Werbung sollte weitergeleitet und / oder in den Status gestellt werden.

3. Pastoralplan

- Thema wird vertagt, damit eine Diskussion über gegenderte Formen und inhaltliche Punkte stattfinden kann.

4. Liturgie

- Christiane Mussinghoff erläutert das bisherige Vorgehen bei Überlegungen.
- Das Seelsorgeteam hat nun eine Liste mit Anregungen erstellt, die kleinschrittig vorgestellt wird (s. Anhang).
 - Die Anregungen werden gemeinsam angeschaut, über einige Aspekte wird sich genauer ausgetauscht:
 - Das Klingeln wird von einigen vermisst.
 - Der Gong soll in Lette bleiben (sollte bei den Anregungen bei „Schellen“ ergänzt werden).
 - Die Anregungen, die in der Sitzung diskutiert wurden, werden vom Seelsorgeteam mitgenommen.
 - Es wird eine Person gesucht, die in einer Runde, die sich mit Liturgie auseinandersetzt, weiter mitdenkt. Timo Pläß bietet sich an, an solch einem Treffen teilzunehmen.

5. Johanni-Fest

- Veranstaltung kann wegen einer parallelen Veranstaltung auf dem Sportplatz nicht stattfinden, deswegen werden Alternativen gesucht.
- Es könnte sein, dass an dem Wochenende auch die Eröffnung des Kindergartens stattfindet. Deswegen muss zunächst geklärt werden, was dabei genau geplant ist. Danach kann entschieden werden, was vom Pfarreirat zu Johanni genau veranstaltet wird.
- Es muss bedacht werden, dass in der Messe voraussichtlich der Chor singt. Dabei kann angedacht werden, ob die Messe erst um 10.00 Uhr stattfindet.
- Bücherei möchte wieder einen Bücherflohmarkt anbieten. Man könnte nachfragen, ob die Bücherei noch eine weitere Aktion anbietet.
- Möglich ist auch ein Kinder-Wortgottesdienst am Nachmittag.
- Weiteres Vorgehen:
 - Es wird geklärt, wann und wie genau die Eröffnung des Kindergartens stattfinden soll. Wenn der Kindergarten seine Eröffnung nicht an dem Wochenende hat, sollte das Johanni-Fest an dem Sonntag stattfinden. Der Termin wird dann zeitnah auf der Homepage stattfinden. Angedacht ist dann eine Veranstaltung im Pfarrheim.

6. Bericht aus den Ausschüssen

- Treffen des Taufkatechese-Teams hat stattgefunden, am 09. Juni um 16.00 Uhr findet ein Tauf-Segnungsgottesdienst statt. In dem Zusammenhang findet anschließend ein Treffen im Pfarrheim mit der möglichen Gründung von Familienkreisen statt. Bernhard Krampe hatte dazu auch Kontakt mit Carolin Olbrich vom Kolpingwerk.
- Am 10. Januar fand ein Treffen des Caritas-Ausschusses statt. Dabei wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass Anne Sandscheiper Nachfolger*innen für Aufgaben sucht. Timo Pläß regt in dem Zusammenhang an, dass es sinnvoll sein könnte, mit dem SKF in Kontakt zu treten, da das SKF gut mit Pfarrgemeinden in Kontakt steht. Mit dem Caritas-Netzwerk-Lamberti ist ein gemeinsames Treffen geplant.